

für 2 Unterrichtseinheiten (UE) pro Woche (insgesamt 80 UE pro Schuljahr)

Durchschnittlicher Zeitbedarf: Kapitel KB+ÜB jeweils 10 UE
 Plateau KB 4-5 UE
 Plateau ÜB 3 UE

(→ insgesamt 5 UE Spielraum übrig, diese Zeit kann für einige der Recherche-Aufgaben in den Kapiteln genutzt werden oder für die Nutzung z. B. von Zusatzmaterial (wie Online-Übungen), Lektüren, Organisation)

Kapitel 1: Und was machst du? (10 UE)									
	Datum	UE ¹	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlung	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Aussprache
Und was machst du?		2	6-7	78-86 AUFGABEN ZUM ÜBEN UND WIEDERHOLEN DES KB, PARTNER-ÜBUNGEN, LERNTIPPS, AUSSPRACHE, BINNENDIFFERENZIERUNG (WÄHLEN SIE-ÜBUNGEN), ÜBUNGEN ZUR WORTSCHATZ-ERWEITERUNG <i>Aufgabennummern sind parallel angeordnet (z. B. zu Aufgabe 5 im KB gibt es eine passende Aufgabe im ÜB)</i>	Vorwissen aktivieren: über Aktivitäten der Personen sprechen Themen zuordnen Wörter zu den Themen aus den Texten sammeln Informationen aus einem Hörtext notieren und vergleichen sich selbst zu ausgewählten Themen vorstellen		Wortfelder: Sprache, Beruf, Familie, Freizeit, Wohnen	Foto-Texte Assoziogramm Hörtext: Informationen	
Was hast du gemacht? (+ AUFGABE ZUM SPRACHVERGLEICH)		2	8-9		Texte und Überschriften zuordnen Informationen aus Texten notieren und berichten Perfekt-Verben markieren und in einer Tabelle notieren	Genitiv: Name + s Wiederholung: Perfekt		Texte und Überschriften Grammatik-Tabelle Hörtext + Bildergeschichte	ch Aussprache-Tipp

¹Die Zahlen der Unterrichtseinheiten sind Empfehlungen. Sie können im Einzelfall – je nach Niveau der Klasse und nach Wiederholungsbedarf - auch anders gewichtet werden.

				<p>mit der eigenen Sprache vergleichen</p> <p>einen Hörtext verstehen und die Bilder in die richtige Reihenfolge bringen über das eigene letzte Jahr einen Text schreiben</p> <p>Wörter mit <i>ch</i> nachsprechen und die Regel verstehen</p>				
Wollt ihr kommen?		2	10-11	<p>Informationen zu Benennen</p> <p>Bens Antworten auf die Nachrichten zuordnen</p> <p>Satzanfänge und -enden zuordnen</p> <p>Verben markieren und den Grammatikkasten ergänzen</p> <p>den Grammatik-Clip sehen</p> <p>Sätze mit <i>weil</i> verbinden</p> <p>Fragen notieren und beantworten</p> <p>Notizen zu einem Hörtext erstellen</p> <p>Redemittel verstehen</p> <p>Verabredungs-Dialoge spielen</p>	Nebensatz mit <i>weil</i>	<p>Redemittel: etwas vorschlagen, zusagen, absagen, nachfragen</p> <p>Gut gesagt: Kurzformen in Nachrichten</p>	<p>Fotos + Chat-Nachrichten</p> <p>Chat</p> <p>Grammatik-Clip</p> <p>Grammatik-Tabelle</p> <p>Hörtext: Leas Anruf</p> <p>Redemittel-Kasten</p> <p>Dialoggerüst</p>	Gut gesagt: Kurzformen in Nachrichten

Landeskunde: Essen ohne Licht (+ AUFGABE: INFORMATIONEN WEITERGEBEN)		1	12		ein Gespräch verstehen und richtige Sätze markieren über ein speziellen Restaurantbesuch sprechen einen Lesetext verstehen und Antworten Fragen zuordnen Informationen aus einem Text filtern eine kurze Nachricht über das Restaurant schreiben eigene Lebenswelt: über besondere Restaurants in der eigenen Region recherchieren		Wortfeld: Restaurant	Hörtext: Gespräch Lesetext Recherche: Restaurants	
Lernen mit allen Sinnen (Strategie: Wörter mit allen Sinnen lernen)		1	13		eigene Lern-erfahrungen erleben Stationen erstellen und bearbeiten neue Wörter notieren nach einer Woche: Reflexion zu den gelernten Wörtern		Wortfeld: neue Wörter	Bild-Szenen im Restaurant kleine Texte	
Film: Die Netzwerk-WG		1	14		Szene 1 sehen und Personen zuordnen Szene 2 sehen und Informationen verbinden			3 Filmclips Fotos Steckbriefe Fotos	

					Szene 3 sehen und Namen notieren Szene 3 noch einmal sehen und Sätze zuordnen eine Beschreibung verstehen eine typische Spezialität aus dem eigenen Land vorstellen			Szenenbeschreibung	
kurz und klar: Redemittel und Grammatik		1 ²	15	<i>87³ Das kann ich nach Kapitel 1 88-89 Lernwortschatz</i>	WICHTIGE REDEMITTEL AUS DEM KAPITEL ZUSAMMENFASSUNG DER GRAMMATIK AUS DEM KAPITEL				

² Hier ist mit eingerechnet, dass man die L auf die Übersichtsseite im KB hinweist und die Kategorie „Das kann ich nach Kapitel ...“ und den Lernwortschatz in Kapitel 1 im ÜB erklärt und bearbeitet.

³ Bearbeiten Sie das erste Mal diese Reflexionsseiten aus dem ÜB im Kurs, dann ist es für die Arbeit zu Hause gedacht.

Kapitel 2: Nach der Schulzeit (10 UE)									
	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlung	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Aussprache
Nach der Schulzeit		2	16-17	90-98 AUFGABEN ZUM ÜBEN UND WIEDERHOLEN DES KB, PARTNER-ÜBUNGEN, LERNTIPPS, AUSSPRACHE, BINNENDIFFERENZIERUNG (WÄHLEN SIE-ÜBUNGEN), ÜBUNGEN ZUR WORTSCHATZ-ERWEITERUNG	Bildbeschreibung zu den Aktivitäten der Personen Vermutungen äussern Gespräche verstehen, Steckbriefe ergänzen und vergleichen ein Partnerinterview führen und berichten		Wortfeld: Wörter in Steckbriefen	Bild angerissene Steckbriefe Hörtext: Gespräche	
Schule – eine schöne Zeit?		2	18-19		Einträge von der Schulplattform einander zuordnen Modalverben markieren und eine Tabelle erstellen Fragen schreiben, stellen und beantworten über eine Person berichten einen Beitrag über die eigene Schulzeit schreiben die Aussprache zum Vokal e üben: erkennen und nachsprechen	Modalverben im Präteritum: müssen, wollen, dürfen, können, sollen	Gut gesagt: Sie sind überrascht Redemittel für Kommentare	Einträge auf einer Schulplattform Grammatik-Tabelle Bild zur Spielbeschreibung	Gut gesagt: Sie sind überrascht e
Nach dem Schulabschluss (+ AUFGABE: INFORMATIONEN WEITERGEBEN) (Strategie: wichtige Redemittel auswendig lernen)		3	20-21		Wörter den Fotos zuordnen eine Radiosendung verstehen und die Namen zuordnen	Deklination: Akkusativ, Dativ <i>mit</i>	Wortfeld: Nach dem Schulabschluss: Aktivitäten Redemittel: seine Meinung sagen,	Fotos und Wörter Hörtext: Radiosendung Grammatik-Tabelle Bild: Verdeutlichung der Aufgabe	

				<p>Artikel markieren und die Tabelle ergänzen</p> <p>Fragen notieren, stellen und beantworten</p> <p>Ideen im Kurs sammeln: Nach dem Schulabschluss</p> <p>ein Gespräch verstehen, Fragen dazu beantworten</p> <p>Redemittel erkennen</p> <p>ein Gespräch vorbereiten, ein Gespräch üben und vorspielen</p> <p>eigene Lebenswelt: zu einer Universität oder Ausbildung recherchieren</p> <p>wichtige Informationen auf Deutsch aus der Präsentation auf Deutsch notieren</p>	<p>zustimmen, ablehnen</p> <p>Redemittel zu Präsentationen</p>	<p>Hörtext: Gespräch</p> <p>Rollenkarten</p> <p>Recherche: Universität/ Ausbildung</p>	
<p>Landeskunde: Schultypen in Deutschland</p>		2	22-23	<p>über eine Grafik sprechen</p> <p>einen Text lesen und Informationen in einer Tabelle notieren</p> <p>Informationen weitergeben</p> <p>Vergleich mit dem eigenen Land</p> <p>Ideen zur Traumschule in Gruppen erarbeiten und präsentieren</p>	<p>Wortschatz zum Thema Schulsystem</p>	<p>Erfahrungsberichte</p> <p>Grafik: Schulsystem in Hessen</p> <p>Tabelle</p>	

Film: Die Netzwerk-WG		1	24		Fotos und Sätze zuordnen Szene 4 sehen kontrollieren Namen zu Aussagen notieren Szene 5 sehen die Fragen beantworten Szene noch einmal sehen und das Gespräch sortieren eigene Lebenswelt: über das eigene Schulleben sprechen			2 Filmclips Fotos Dialog	
kurz und klar: Redemittel und Grammatik			25	<i>99 Das kann ich nach Kapitel 2 100-101 Lernwortschatz</i>	WICHTIGE REDEMittel AUS DEM KAPITEL ZUSAMMENFASSUNG DER GRAMMATIK AUS DEM KAPITEL				

Kapitel 3: Immer online? (10 UE)									
	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlung	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Aussprache
Immer online? (+ AUFGABE ZUM SPRACHVERGLEICH)		2	26-27	102-110 AUFGABEN ZUM ÜBEN UND WIEDERHOLEN DES KB, PARTNER- ÜBUNGEN, LERN TIPPS, AUSSPRACHE, BINNENDIFFEREN- ZIERUNG (WÄHLEN SIE-ÜBUNGEN), ÜBUNGEN ZUR WORTSCHATZ- ERWEITERUNG	über Aktivitäten von Nora sprechen eigene Lebenswelt: über Medien und Geräte sprechen ein Gespräch verstehen und Notizen machen Aktivitäten in einen Häufigkeitsreihenfolge bringen Wörter mit der eigenen Sprache vergleichen		Wortfeld: Online + Mediennutzung Häufigkeitswörter	Fotos und Ausdrücke Hörtext: Gespräch	
Was ist besser?		1	28		Fotos beschreiben Gespräche verstehen und den Fotos zuordnen ein Gespräch ergänzen den Grammatik-Clip sehen Dinge vergleichen Sätze schreiben	Komparativ Vergleiche mit <i>als</i> und <i>wie</i>	Komparative	Fotos Hörtext. Gespräche Hör-Lückentext Grammatik-Clip Bilder + Vergleiche	
Das mache ich am liebsten		1	29		einen Text verstehen und Fragen beantworten über den Text sprechen, davon erzählen Adjektive im Superlativ markieren	Superlativ	Gut gesagt: beim Sprechen Zeit gewinnen	Blogeinträge	

				<p>Fragen auswählen und sich gegenseitig interviewen</p> <p>anderen von dem Interview berichten</p> <p>in Gruppen Fragen beantworten und diese anschließend präsentieren</p>				
<p>Meine Meinung ist ... (Strategie: lange Texte lesen)</p>		3	30-31	<p>einen Hörtext verstehen und die Fragen beantworten</p> <p>Kommentare verstehen und Meinungen herausfiltern können</p> <p>Vor- und Nachteile sammeln</p> <p>Nebensätze mit <i>dass</i> markieren und eine Grammatiktafel ergänzen</p> <p><i>dass</i>-Sätze schreiben</p> <p>die eigene Meinung mit Redemitteln ausdrücken</p> <p>Aussprache zu <i>b</i> und <i>w</i> üben und Stille Post spielen</p>	Nebensatz mit <i>dass</i>	<p>Vorteile / Nachteile zu dem Thema</p> <p>Redemittel: die Meinung sagen</p>	<p>Hörtext: Gespräch</p> <p>Kommentare</p> <p>Tabelle: Vor- und Nachteile</p> <p>Grammatikkasten</p> <p>Redemittelkasten</p>	<p>Aussprache <i>b</i> oder <i>w</i></p>
<p>Landeskunde: Kino! Kino! (+ AUFGABE: INFORMATIONEN WEITERGEBEN)</p>		2	32-33	<p>eigene Lebenswelt: über die Fragen sprechen</p> <p>Filmbeschreibungen lesen und verstehen und die Überschriften zuordnen</p>		<p>Redemittel: Filmpräsentation</p> <p>positive/negative Formulierungen zu einem Film</p>	<p>Fragen zum Thema</p> <p>Filmbeschreibungen</p> <p>Redemittelkasten</p> <p>Hörtext: Nach dem Kinobesuch</p>	

				<p>eine eigene Kurzbeschreibung zu einem der Filme schreiben</p> <p>einen Hörtext verstehen und die Fragen beantworten</p> <p>positive und negative Formulierungen erkennen</p> <p>einen eigenen Film beschreiben und Kommentare zu den anderen Filmbeschreibungen schreiben</p> <p>Recherche: beliebte Filme in D-A-CH</p> <p>einen der Filme kurz in der eigenen Sprache wiedergeben</p>			<p>Filmplakat</p> <p>Recherche</p>	
Film: Die Netzwerk-WG		1	34	<p>Szene 6 sehen und Situationen zuordnen</p> <p>Vermutungen anstellen</p> <p>über das eigene Leben sprechen</p> <p>Szene 7 sehen und die Vermutungen überprüfen</p> <p>Szene 7 noch einmal sehen und die Frage beantworten</p> <p>Szene 8 sehen und die Fragen beantworten</p>			<p>3 Filmclips</p> <p>Fotos + Ausdrücke</p> <p>Fotos</p> <p>Nachricht</p>	

					eine Nachricht verstehen und eine Antwort schreiben				
					eigene Lebenswelt: über das eigene Freizeitverhalten mit Freunden sprechen				
kurz und klar: Redemittel und Grammatik			35	<i>111 Das kann ich nach Kapitel 3 112-113 Lernwortschatz</i>	WICHTIGE REDEMITTEL AUS DEM KAPITEL ZUSAMMENFASSUNG DER GRAMMATIK AUS DEM KAPITEL				

Plattform 1 (KB): TRAINING (5 UE)				
Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	
	5	36-39		Wiederholen und trainieren: Wiederholungsspiel, Bildergeschichte im Perfekt, Warum/Weil-Spiel, Wortschatzübungen zu den Kapiteln 1-3
		39		Sprachmittlung
		39-41		Landeskunde Filmorte in in D-A-CH

Plattform 1 ⁴ (ÜB): PRÜFUNGSTRAINING (2 UE)			
Datum	UE	Seite ÜB	Prüfungstraining
	3	114	Sprechen telc Deutsch A2, Teil 1
		114	Schreiben Goethe-Zertifikat A2 Teil 1
		115	Hören telc Deutsch A2 Teil 1
		116	Lesen telc Deutsch A2 Teil 2
		117	Lesen Goethe-Zertifikat A2 Teil 2 bzw. Lesen telc Deutsch A2 Teil 1

⁴ Die rezeptiven Teile des Testtrainings sollten von den L zu Hause bearbeitet werden. Leiten Sie sie dazu gut an und fragen Sie nach. Je nachdem, welche Prüfung Ihre L ablegen werden, behandeln Sie diese Themen im Unterricht.

Kapitel 4: Große und kleine Gefühle (10 UE)									
	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlung	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Aussprache
Große und kleine Gefühle		2	42-43	118-126 AUFGABEN ZUM ÜBEN UND WIEDERHOLEN DES KB, PARTNERÜBUNGEN, LERTIPPS, AUSSPRACHE, BINNENDIFFERENZIERUNG (WÄHLEN SIE-ÜBUNGEN), ÜBUNGEN ZUR WORTSCHATZ-ERWEITERUNG	Fotos beschreiben und Ereignisse raten Gespräche verstehen und den Fotos zuordnen eigene Lebenswelt: über Ereignisse sprechen		Wortfeld: Ereignisse	Foto-Wort-Zuordnung Hörtext: Gespräche	
Ich bin glücklich, wenn ... (+ AUFGABE: INFORMATIONEN WEITERGEBEN)		3	44-45		über Gefühle sprechen, die auf Fotos dargestellt werden Sätze beenden eine Grammatiktafel ausfüllen Sätze ergänzen Fragen stellen und Antworten geben Glückwunschkarten lesen und Themen zuordnen Redemittel notieren den Inhalt einer Karte wiedergeben eine Situation wählen und eine eigene Karte schreiben	Nebensatz mit <i>wenn</i>	Wortfeld: Gefühle Redemittel: Glückwunsch und sich bedanken	Fotos Satzanfänge und -enden Grammatiktafel Satzanfänge Glückwunschkarten	
Die Geburtstagsparty (+ AUFGABE ZUM SPRACHVERGLEICH)		2	46-47		eigene Lebenswelt: über den Geburtstag sprechen	reflexive Verben	Redemittel: Freude ausdrücken, Bedauern ausdrücken, beruhigen	Sprechkarten Hörtext: Gespräch Grammatikkasten	Emotionales Sprechen

					<p>Gespräch verstehen und Fragen beantworten und Personen zuordnen</p> <p>einen Grammatikkasten ergänzen</p> <p>mit der eigenen Sprache vergleichen</p> <p>Dialoge sprechen</p> <p>Kursspaziergang: Fragen stellen und reagieren</p> <p>einen Hörtext verstehen und die Fragen beantworten</p> <p>einen Redemittelkasten ergänzen und den Redemittel-Clip sehen</p> <p>eine Situation wählen und ein Gespräch schreiben</p> <p>emotional Sprechen: erkennen, üben und selbst einen Satz schreiben</p>		<p>Gut gesagt: Wie unangenehm!</p>	<p>Dialoge</p> <p>Fragen</p> <p>Hörtext: Gespräch</p> <p>Redemittelkasten</p> <p>Redemittel-Clip</p> <p>Situationsbilder</p>	
Landeskunde: Ein Fest im Norden		1	48		<p>Texte den Fotos zuordnen</p> <p>ein Gespräch verstehen und über Gefallen sprechen</p> <p>über die eigene Meinung sprechen</p> <p>Recherche: Fest in D-A-CH, ein Plakat gestalten und präsentieren</p>		<p>Redemittel: über ein Ereignis/ eine Veranstaltung sprechen</p>	<p>Fotos und kleine Texte</p> <p>Hörtext: Gespräch</p> <p>Recherche</p>	

Landeskunde: Hier fühle ich mich wohl (Strategie: Texte strukturieren)		1	49		die Blogbeiträge lesen und die Fragen beantworten sich gegenseitig informieren und berichten Hauptthemen notieren über eigene Erfahrungen schreiben Texte lesen und sich über die Erfahrungen austauschen			Blogbeiträge	
Film: Die Netzwerk-WG		1	50		über ein Foto Vermutungen anstellen Szene 9 sehen und die Namen ergänzen die Szene noch einmal sehen und die Fragen beantworten Szene 10 sehen und Sätze bilden einen Dialog in die richtige Reihenfolge bringen Szene 11 sehen und die richtige Nachricht zuordnen eigene Lebenswelt: über Geschenke zu Geburtstagen sprechen			3 Filmclips Fotos Ausdrücke Dialog Nachrichten	
kurz und klar: Redemittel und Grammatik			51	<i>127 Das kann ich nach Kapitel 4</i> <i>128-129</i> <i>Lernwortschatz</i>	WICHTIGE REDEMITTEL AUS DEM KAPITEL ZUSAMMENFASSUNG DER GRAMMATIK AUS DEM KAPITEL				

Kapitel 5: Leben in der Stadt (10 UE)									
	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlung	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Aussprache
Leben in der Stadt		2	52-53	130-138 AUFGABEN ZUM ÜBEN UND WIEDERHOLEN DES KB, PARTNER-ÜBUNGEN, LERN TIPPS, AUSSPRACHE, BINNENDIFFERENZIERUNG (WÄHLEN SIE-ÜBUNGEN), ÜBUNGEN ZUR WORTSCHATZ-ERWEITERUNG	Fotos und Wörter zuordnen über die Aufgaben, Personen und Aktivitäten auf den Fotos sprechen Hörtext verstehen und sich Notizen machen Ideen zu „Was ist wichtig in einer Stadt“ sammeln		Wortfeld: In der Stadt Berufe und ihre Aufgaben	Fotos + Wort- Zuordnung Ausdrücke Hörtext: Arbeit	
Neu in Wien (Strategie: sich eine Situation vorstellen)		3	54-55		den Blogbeitrag verstehen und die Frage beantworten Sätze mit Informationen zu Valentina ergänzen Fragen zum Thema Vorstellungsgespräch sammeln den Hörtext zum Vorstellungsgespräch verstehen und richtige Aussagen markieren eine Liste abgleichen eine Grammatiktafel ergänzen eine Nachricht ergänzen eigene Lebenswelt: sich Fragen stellen und antworten	Adjektive nach bestimmtem Artikel	Gut gesagt: Wenn man sich kennenlernt!	Blogbeitrag + Fotos Hörtext: Vorstellungsgespräch Notizen-Liste Grammatikkasten Lücken-Nachricht	

<p>Das muss ich erledigen</p>		<p>2</p>	<p>56-57</p>		<p>Ausdrücke den Bildern zuordnen</p> <p>Gespräche verstehen und die Situationen beschreiben</p> <p>Sätze, die zu den Gesprächen passen markieren</p> <p>Regel lesen und Sätze bilden</p> <p>eigene Lebenswelt: Auf der Behörde, darüber erzählen</p> <p>Bitten den Bildern zuordnen</p> <p>Bitten vergleichen</p> <p>höfliche Bitten notieren</p> <p>Bitten vorlesen und zustimmen oder ablehnen</p> <p>Aussprache: erkennen, ob etwas freundlich gesprochen ist oder nicht</p> <p>nachsprechen</p> <p>Situationen spielen</p>	<p>Präpositionen <i>ohne</i> und <i>mit</i></p> <p>Konjunktiv II: <i>könnte</i> (höfliche Bitte)</p>	<p>Wortfeld: auf der Behörde</p>	<p>Bilder und Ausdrücke</p> <p>Hörtext: Auf der Behörde</p> <p>Grammatikkasten</p> <p>Bilder</p> <p>Grammatikkasten</p>	<p>freundliches Sprechen</p>
<p>Landeskunde: Rund um den Ring: Wien (+ AUFGABE: INFORMATIONEN WEITERGEBEN)</p>		<p>2</p>	<p>58-59</p>		<p>ein Gespräch verstehen und die Fragen beantworten</p>		<p>Wortfeld: Stadtbeschreibung</p>	<p>Stadtplan, Fotos und Texte</p> <p>Hörtext: Dialog</p>	

					<p>Texte verstehen und Orte notieren</p> <p>eigene Lebenswelt: was finden Sie in Wien interessant?</p> <p>eine Radiosendung verstehen und Informationen notieren</p> <p>einen Text über die eigene Stadt schreiben</p> <p>Informationen zur Stadt weitergeben</p>			Radiosendung	
Film: Die Netzwerk-WG		1	60		<p>Szene 12 sehen und die Frage beantworten</p> <p>die Szene noch einmal sehen und die richtigen Antworten markieren</p> <p>Szene 13 sehen und die Reihenfolge nummerieren</p> <p>die Szene noch einmal sehen und das Gespräch ergänzen</p> <p>ähnliche Gespräche spielen</p>			<p>3 Filmclips</p> <p>Fotos</p> <p>Ausdrücke</p> <p>Sätze</p> <p>Lücken-Gespräch</p>	
kurz und klar: Redemittel und Grammatik			61	<p>139 <i>Das kann ich nach Kapitel 5</i></p> <p>140-141 <i>Lernwortschatz</i></p>	<p>WICHTIGE REDEMittel AUS DEM KAPITEL</p> <p>ZUSAMMENFASSUNG DER GRAMMATIK AUS DEM KAPITEL</p>				

Kapitel 6: Arbeitswelten (10 UE)									
	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlung	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Aussprache
Arbeitswelten		2	62-63	142-150 AUFGABEN ZUM ÜBEN UND WIEDERHOLEN DES KB, PARTNER-ÜBUNGEN, LERNTIPPS, AUSSPRACHE, BINNENDIFFERENZIERUNG (WÄHLEN SIE-ÜBUNGEN), ÜBUNGEN ZUR WORTSCHATZ-ERWEITERUNG	<p>Bilder beschreiben und Berufe nennen</p> <p>Nachrichten einem Tag zuordnen</p> <p>ein Gespräch verstehen und die Personen zuordnen</p> <p>eigene Lebenswelt: über Aktivitäten sprechen, die man gerne/nicht gerne macht</p>		Wortfeld: Arbeitsaktivitäten	<p>Bilder und Uhrzeiten</p> <p>Nachrichten</p> <p>Hörtext. Gespräch</p>	
Auf Geschäftsreise		1	64		<p>Gespräch hören, die Fragen beantworten und die Nachricht ergänzen</p> <p>Gespräch hören und die falschen Sätze korrigieren</p> <p>Recherche: Zugverbindung und Preis</p> <p>Gespräch schreiben und spielen</p>		Redemittel: Am Fahrkartenschalter	<p>Hörtext: Gespräch</p> <p>Hörtext: Am Fahrkartenschalter</p> <p>Recherche</p> <p>Redemittelkasten</p>	
Das Abend-Programm		2	65		<p>Anzeigen lesen und Angebote zuordnen</p> <p>Gespräch hören, Notizen machen und berichten</p> <p>Anzeigen lesen und die Regel ergänzen</p> <p>Fragen stellen und antworten</p>	Adjektive nach dem unbestimmten Artikel	Wortfeld: Anzeigen für Freizeitprogramm	<p>Anzeigen</p> <p>Hörtext: Gespräch</p> <p>Grammatikkasten</p>	

<p>Der Traumberuf (+ AUFGABE ZUM SPRACHVERGLEICH)</p>	2	66-67	<p>Text lesen, Informationen markieren und notieren</p> <p>die Person aus dem Text vorstellen</p> <p>zu zweit über die Personen sprechen</p> <p>Formen unterstreichen und Regel ergänzen</p> <p>die Grammatik mit der eigenen Sprache vergleichen</p> <p>Sätze ergänzen</p> <p>Würfelspiel zur Grammatik spielen</p> <p>eigene Lebenswelt: Text über den Traumberuf</p> <p>Texte lesen</p> <p>Aussprache <i>m</i> und <i>n</i> erkennen und nachsprechen</p>	<i>werden</i>	<p>Wortfeld: berufliche Tätigkeiten, Ausbildung, Beruf</p>	<p>Lesetexte</p> <p>Tabelle</p> <p>Grammatikkasten</p> <p>Sätze</p> <p>Würfelspiel zur Grammatik</p>	<p>Aussprache <i>m</i> oder <i>n</i></p>
<p>Landeskunde: Telefonieren am Arbeitsplatz (Strategie: auf Deutsch telefonieren)</p>	1	68	<p>Tipps im Kurs sammeln</p> <p>Text lesen und Tipps markieren</p> <p>ein Gespräch verstehen und Notizen machen</p> <p>Redemittel-Clip sehen</p> <p>eine Situation auswählen, ein Telefonat planen und dann vorspielen</p>		<p>Redemittel: Telefonat: Anrufer/in und Firma</p> <p>Gut gesagt: Rückmeldung geben</p>	<p>Lesetext</p> <p>Hörttext: Telefonate</p> <p>Situationskarten</p> <p>Redemittel-Clip</p>	

Landeskunde: Die moderne Arbeitswelt (+ AUFGABE: INFORMATIONEN WEITERGEBEN)		1	69		Ideen zur Veränderung der Arbeitswelt im Kurs sammeln Text lesen und Überschriften zuordnen Informationen über die Texte weitergeben			Lesetexte und Überschriften	
Film: Die Netzwerk-WG		1	70		Szene 14 sehen und richtige Sätze markieren Fragen beantworten Szene 15 sehen und die Themen sammeln Sätze Fotos zuordnen Szene 16 sehen und mit dem Finger-Alphabet Namen buchstabieren eigene Gebärden erfinden			3 Filmclips Fragen Foto + Sätze	
kurz und klar: Redemittel und Grammatik			71	151 <i>Das kann ich nach Kapitel 6</i> 152-153 <i>Lernwortschatz</i>	WICHTIGE REDEMittel AUS DEM KAPITEL ZUSAMMENFASSUNG DER GRAMMATIK AUS DEM KAPITEL				

Plattform 2 (KB): TRAINING (4 UE)				
Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	
	1	72-73		Wiederholungspiel
	1,5	74-75		Wiederholen und trainieren: Spiel mit Wörtern, Lied: Wiederholung von Sprechchancen zu den Themen von Kapiteln 4 bis 6
	1,5	76-77		Landeskunde Feste in D-A-CH

Plattform 2 (ÜB): PRÜFUNGSTRAINING (3 UE)				
Datum	UE	Seite ÜB	Prüfungstraining	
	3	154	Hören Goethe-Zertifikat A2 Teil 1, Hören Goethe-Zertifikat A2 Teil 4	
		155	Hören telc Deutsch A2 Teil 2, Sprechen Goethe-Zertifikat A2 Teil 1	
		156	Lesen Goethe-Zertifikat A2 Teil 1	
		157	Schreiben Goethe-Zertifikat A2 Teil 1	